

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann dankt Kunstminister Markus Blume: Freistaat erhöht einmalig Unterstützung für das Erlanger Poetenfest

16.8.2026 - | Bayerische Staatsregierung

+++ Der Freistaat erhöht einmalig die finanzielle Unterstützung für das Erlanger Poetenfest. „In Anbetracht des massiven Gewerbesteuerbruchs und der daraus folgenden äußerst angespannten Haushaltslage der Stadt Erlangen ermöglicht der Freistaat Bayern eine einmalige Erhöhung des üblichen Zuschusses für das Erlanger Poetenfest auf 60.000 Euro. Das hat mir der bayerische Wissenschafts- und Kunstminister Markus Blume mitgeteilt“, so Bayerns Innenminister Joachim Herrmann, der sich seit Jahren für das Poetenfest einsetzt. +++

Der Freistaat Bayern unterstütze so die Anstrengungen der Stadt, die Durchführung des ohnehin in verkürzter Form geplanten Festivals zu sichern und somit eine bedeutende identitätsstiftende kulturelle Kernstruktur zu erhalten. Kunstminister Blume betonte in seinem Schreiben an Herrmann, das Festival sei ein „Aushängeschild für Erlangen, für Franken und für den Kulturstaat Bayern“. Es gehöre als ältestes Literaturfestival Bayerns „zur kulturellen DNA der Stadt Erlangen wie des Freistaats“. Seit mehr als vier Jahrzehnten verbinde das Erlanger Poetenfest in einzigartiger Weise die schöne Literatur mit den großen gesellschaftlichen und politischen Fragen unserer Zeit.

<https://www.bayern.de/bayerns-innenminister-joachim-herrmann-dankt-kunstminister-markus-blume-freistaat-erhht-einmalig-untersttzung-fr-das-erlanger-poetenfest>